



Referat Fliegenfischen 05/23

Das Referat Fliegenfischen unterstützt die Abteilung Ausbildung beim ersten Umweltag „Nature´s pathway experience“ im Center Parcs am Bostalsee

Am Samstag, den 09.09.2023 fand auf dem Gelände der Center Parcs Bostalsee der erste Umweltag unter dem Motto „Nature pathway experience“ statt. Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren waren eingeladen an 6 im Gelände der Center Parcs verteilten Ständen, sich über verschiedene Themen zu informieren. Dabei war auch die Kreativität der Kinder und Jugendlichen gefragt. Sie durften selbst „Hand anlegen“ und sich Dinge erschaffen bzw. erarbeiten.

Neben den Stationen des Edelsteinmuseums Idar-Oberstein, des Nationalparks Hunsrück Hochwald, den Imkern, des WWF Deutschland und dem Insektenhotel mit Bing und Steffi, war der Fischereiverband Saar, Körperschaft des öffentlichen Dienstes, mit zwei Ständen beim Umweltag vertreten.

Zum einen kam der neue Info-Wagen des Fischereiverbandes wieder zum Einsatz. Hier konnte sich jeder, der an der Angelfischerei interessiert war, informieren. Bernd Fontaine von der Abteilung Ausbildung des Fischereiverbandes Saar und Erich Fuchs, ein ehrenamtlich engagiertes „Urgestein“ der Fischerei im St, Wendeler Land. erläuterten bereitwillig jedem Besucher die Inhalte des Info-Wagens.



Bild 1: Besucher, die sich am Infostand beraten lassen bzw. die Arbeit der „Binder“ vom Referat Fliegenfischen bestaunen

So mancher Besucher war doch sehr erstaunt, wie viele Arten von Fischen überhaupt im Bostalsee schwimmen.

Anziehungspunkt war aber wieder die „Bindeabteilung“ des Referats Fliegenfischen. Hier zeigten Wolfgang Wagner und der Referatsleiter Berthold Kaufmann die Kunst des Fliegenbindens. An diesem Tag waren aber nicht nur die verschiedenen Fliegenarten gefragt, die man zum Fliegenfischen verwendet. Aufgrund des niedrigen Alters vieler Kinder war es uns zu gefährlich mit spitzen Angelhaken zu hantieren. Daher wurde auf die Herstellung von Ohrgehängen umgestellt. Hierbei sind die „Bindeschritte“ allerdings die gleichen, wie wir sie bei der Herstellung von Fliegen anwenden.



Bild 2: Ein Vater zeigt stolz den Ohrschmuck, den seine Tochter hat anfertigen lassen

Es war wunderschön anzuschauen, wie die Augen, vor allem der weiblichen Kinder, glänzten, als sie sich die Perlen und Federn für ihren Ohrschmuck aussuchen durften. Die Herstellung dauerte so manch einem Kind viel zu lange, bis es endlich das Federgehänge ans Ohr halten konnte. Wenn sie noch keine Löcher für die Ohringe hatten, mussten die Mütter und in einem Falle sogar der Vater, als „Model“ herhalten.

Der Tag ging viel zu schnell zu Ende. Obwohl es fast unerträglich heiß war, so hat uns doch das Lachen der Kinder und die Zufriedenheit der Eltern für all die Strapazen entschädigt.



Bild 3: Das Team „Libelle“ des FVS vor dem Infomobil

gez. Kaufmann Berthold
Referatsleiter Fliegenfischen beim FV Saar